



Detailansicht des Registereintrags

Bündnis Ökonomische Bildung Deutschland (BÖB)

Aktuell seit 07.10.2026 07:55:34

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001819
Ersteintrag:	26.02.2022
Letzte Änderung:	07.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Florastraße 29 40217 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +492113858598 E-Mail-Adressen: info@boeb.net Webseiten: <u>www.boeb.net</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Fabian Dany**
Funktion: Vorsitzender des Vorstands
2. **Sebastian Richter**
Funktion: Stv. Vorsitzender des Vorstands
3. **Dr. Karin Broszat**
Funktion: Mitglied des Vorstands
4. **Dr. Wolf Prieß**
Funktion: Mitglied des Vorstands

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Sylvia Hüls**
2. **Prof. Dr. Dirk Loerwald**
3. **Sven Schumann**
4. **Verena von Hugo**
5. **Dr. Fabian Dany**
6. **Sebastian Richter**
7. **Dr. Karin Broszat**
8. **Dr. Wolf Prieß**

Gesamtzahl der Mitglieder:

109 Mitglieder am 29.06.2026, davon:

16 natürliche Personen

93 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Bündnis Ökonomische Bildung Deutschland versteht sich als unterstützende Kommunikations- und Multiplikationsplattform seiner Mitglieder und Sprachrohr für gemeinsame landes- oder bundesweite Handlungsempfehlungen. Es gibt dem Anliegen der Ökonomischen Bildung eine Stimme, schärft das gesellschaftliche Bewusstsein für die grundlegende Bedeutung der Ökonomischen Bildung, fördert die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Hochschulen,

Behörden, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft und schafft Gelegenheiten zum Austausch von Erfahrungen und Best Practices.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern einzelner Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zu bildungspolitischen Themen geführt. Dabei geht es um die Förderung der Ökonomischer Bildung an Schulen (Finanzbildung, Verbraucherbildung, Entrepreneurship Education, Berufs- und Studienorientierung, Wirtschaftsethik, Wirtschaftspolitik o.ä.). Zudem haben Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte eine hohe Relevanz. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Wirtschafts- und Finanzbildung an deutschen Schulen quantitativ wie qualitativ zu verbessern. Dafür bezieht das BÖB auch die politischen Vertreterinnen und Vertreter der Landesebene ein. Im Kern führt das BÖB Gespräche mit den politisch Zuständigen. Zudem organisiert das BÖB Kongresse, Netzwerkveranstaltungen oder Panels, um den Austausch und die Diskussion mit den Expertinnen und Experten aus den Bereichen Schule, Wissenschaft und Wirtschaft mit der Politik zu fördern. Zu diesen Veranstaltungen werden Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen. In Einzelfällen bezieht sich das BÖB mit Positionspapieren oder Stellungnahmen auf konkrete Regelungs- oder Gesetzesvorhaben. Im Geschäftsjahr 2024 hat sich das BÖB im Rahmen der Initiative Finanzielle Bildung von BMF und BMBF eingebracht.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Austausch zur Wirtschafts- und Finanzbildung, Frühstart-Rente

Beschreibung:

Die Bundesregierung hat eine Kommission eingerichtet, die Empfehlungen für eine nachhaltige und generationengerechte Weiterentwicklung der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge erarbeitet. Ziel der Interessenvertretung ist es, allgemein Wirtschafts- und Finanzbildung im Zuge der Umsetzung der Weiterentwicklung zu integrieren (Gespräch am 9.2.2025 von ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern im BMF)

Interessenbereiche:

Schulische Bildung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

130.001 bis 140.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):

1. Wübben Stiftung Bildung gGmbH
2. Deutsche Börse AG

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[2026-06-29-BOeB_Gewinnermittlung-2025.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[BOB-Leitlinien.pdf](#)